

BLICKPUNKT

Hinterland

WILLISAU Wenn Engagement ausgezeichnet wird

Arno Troxler erhält den diesjährigen Kulturpreis der Stadt Willisau für sein Engagement im Jazz und seinen Beitrag weit über die Region hinaus.
SEITE 6

REGION Wenn Regionen gemeinsam Zukunft gestalten

An der Napfkonferenz tauschten sich Vertreterinnen und Vertreter aus dem Napfgebiet über Projekte, Zusammenarbeit und nachhaltige Entwicklung aus.
SEITE 10

ETTISWIL Wenn Blasmusik Geschichten erzählt

Die Burgrain-Musikanten entführten das Publikum in der voll besetzten Büelacherhalle in Ettiswil mit böhmisch-mährischen Klängen.
SEITE 11

Pippi Langstrumpf weitergedacht

WILLISAU Am Samstag feierte das Jugendtheater im Zeughaus die Premiere des Stücks «Chaos im Chopf – Glitzer im Härz». Das junge Ensemble vermochte es, das Publikum in seinen Bann zu ziehen und überzeugte mit einer äusserst starken Leistung.

von Felix Bühler

Wie es wohl mit Pippi, Tommy und Annika nach dem Ende der berühmten Geschichte von Astrid Lindgren weitergegangen ist? Diese Frage geistert sicherlich in so manchen Kinder- oder Erwachsenenköpfen herum. Die Antwort darauf liefert das Jugendtheater Willisau unter der Regie von Joelle Alea Iten. Kleiner Spoiler: Einfacher wird es nicht. Denn Pippis Leben ist mindestens ebenso chaotisch wie in den bekannten Büchern oder Filmen und ihre zwei ständigen Wegbegleiterinnen Chaos und Glitzer werfen jede Entscheidung wieder über den Haufen. Dieser raffinierte Versuch, die schwer zu erfassenden Gedanken der Besitzerin der Villa Kunterbunt einzufangen gelingt vorzüglich und es ist eine wahre Freude, dem wilden Treiben der beiden Gestalten in Pippis Kopf zuzuschauen.

Neue Akzente für den schwedischen Kinderbuchklassiker

Interessant wird es auch in Bezug auf Pippis soziale Umgebung. Verliebt in Tommy, zerstritten mit Annika und plötzlich sind da ganz viele neue «Freundinnen», die manchmal mehr ihren eigenen Vorteil im Kopf haben. Auch der Vater von Pippi hat schon länger nicht von sich hören lassen und selbst für das bärenstarke Mädchen mit den zwei orangen Zöpfen ist das eine Herausforderung, die sich nicht einfach so bewältigen lässt. Apropos: Aus den beiden kleinen Zöpfen wurde ein grosser Zopf und auch die farbigen Strümpfe wurden ganz zu Beginn schon in die Kleidungskiste verfrachtet. Denn der Kleidungsstil soll ja schliesslich passen und nicht von gestern sein. Dafür verantwortlich ist Frieda Gysin, die zusätzlich zu den Kostümen auch die Bühne gestaltet hat. Das Ganze vermittelt einen gelungenen Eindruck und unterstützt die Schauspielerinnen und Schauspieler hervorragend. Das Ensemble, bestehend aus acht jungen Frauen und zwei ebenso jungen Männern, tritt stilischer und sattelfest auf. Man merkt sofort, dass diese zehn Jugendlichen ein eingespieltes Team sind und auch die schwierigsten Szenen souverän meistern. Obendrauf gibt es noch musikalische Einlagen mit Gesang, Tanz und einzelnen Instrumenten – sehr eindrücklich, wie Roman Naef als Verantwortlicher für die Musik diese geplant und mit Regisseurin Iten in Szene gesetzt hat.

Eine Premiere, die kaum besser sein könnte

Das Publikum belohnte die Leistung des ganzen Teams mit einem ausgedehnten Applaus und während des Stücks auch immer wieder mit herzhaftem Lachen. Das Ziel dürfte damit erreicht worden sein, denn neben den «ernsteren» Szenen, in denen Pippis Probleme überhand zu nehmen drohen, beanspruchen viele kleine und genial gestreute Witze die Lachmuskeln der Zuschauerinnen und Zuschauer. Unter dem Strich ist «Chaos im Chopf – Glitzer im Härz» eine wunderbare Möglichkeit, die Kindheitsheldin Pippi nochmals zu erleben und dabei an die eigene Kindheit zurückzudenken.



Das Jugendtheater Willisau spinnt die Geschichte der Kinderbuchheldin Pippi (vorne mit Fernrohr, Vera Emmenegger) weiter. Foto Dominik Fischer



Vera Emmenegger überzeugt als Pippi Langstrumpf.



An die Kindheit zurückerinnert werden...



Die Szenerie wurde von Frieda Gysin abwechslungsreich gestaltet.

Chaos im Kopf – Glitzer im Herz

AUFFÜHRUNGEN Nach der Premiere vom 2. Mai folgen im Zeughaus in der Sânti in Willisau noch mehrere Vorstellungen des Jugendtheaters. Gespielt wird am Freitag, 8. Mai, sowie am Samstag, 9. Mai. Weiter geht es am Sonntag, 17. Mai (15 Uhr), gefolgt von den Abendvorstellungen am Donnerstag, 21. Mai, und Samstag, 23. Mai. Den Schlusspunkt setzen die Aufführungen am Mittwoch, 27. Mai, Freitag, 29. Mai, und Samstag, 30. Mai (jeweils 20 Uhr, sonntags 15 Uhr).

Die Theaterbar und die Abendkasse öffnen jeweils 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Am Freitagabend gibt es nach der Vorstellung jeweils Karaoke.
pd/WB